

Minjae Kim: Fokussiert auf die neue Saison mit Bayern München

Südkoreas Minjae Kim denkt nicht an einen Abschied vom FC Bayern. Der Innenverteidiger fokussiert sich auf die neue Saison.

Die Rolle von Minjae Kim im FC Bayern München und seine Ambitionen

Seoul (dpa) – Minjae Kim, der 27-jährige Innenverteidiger der südkoreanischen Nationalmannschaft, hat keine Pläne, den FC Bayern München nach nur einer Saison zu verlassen. „Den Club verlassen? Daran habe ich nie gedacht“, so der Spieler, der im Jahr 2023 für etwa 50 Millionen Euro vom SSC Neapel nach München transferiert wurde. Trotz der hohen Erwartungen, die an ihn gestellt wurden, hat er seine Leistung in der ersten Spielzeit nicht ganz erfüllen können.

Die Bedeutung von Kims Verbleib im Verein

Die Entscheidung von Kim, beim FC Bayern zu bleiben, könnte eine bedeutende Auswirkung auf das Team haben. Der Verein plant, seine Abwehrreihen zu stärken, und Kims Engagement hierbei könnte entscheidend sein. Sein Vertrag läuft bis 2028, was bedeutet, dass er eine wichtige Rolle sowohl in der Defensive als auch in der Teamdynamik einnehmen wird.

Vorbereitung auf eine neue Saison

Aktuell liegt Kims Fokus auf der Vorbereitung auf die kommende Saison. Im Rahmen der Reise des FC Bayern nach Südkorea

bereitet sich das Team auf ein Testspiel gegen die Tottenham Hotspur vor, das im ausverkauften World Cup Stadium in Seoul stattfinden wird. „Mein Fokus liegt jetzt auf der Vorbereitung und der neuen Saison“, erklärt Kim, während er die große Unterstützung der 10.000 Fans bei einem öffentlichen Training wahrnimmt.

Lernen von Vincent Kompany

Ein weiterer Aspekt von Kims Ambitionen ist das Lernen vom neuen Trainer Vincent Kompany, einem ehemaligen Top-Verteidiger von Manchester City. Kim schätzt Kompanys Ansatz und Strategie: „Er will, dass wir keine Eins-gegen-eins-Situationen verlieren.“ Diese Trainingsmethoden könnten Kims Spielweise erheblich verbessern und ihm helfen, sich in der Münchner Defensive zu festigen.

Die Begegnung mit Heung-Min Son

Ein besonderes Highlight für Kim wird die Begegnung mit seinem Nationalkollegen Heung-Min Son sein, der ebenfalls in der Premier League spielt. „Ich habe schon gegen Sonny gespielt, aber nur im Training“, gesteht Kim. Sein Ziel ist es, nicht nur ein guter Mitspieler, sondern auch ein Gewinner zu sein: „Ich freue mich, ihm auf dem Platz zu begegnen. Natürlich möchte ich als Sieger vom Platz gehen.“

Insgesamt wird Kims Verbleib beim FC Bayern nicht nur für ihn selbst, sondern auch für das Team von Bedeutung sein. Sein Engagement und seine Bereitschaft, von anderen zu lernen, könnten entscheidend für den Erfolg des Vereins in der kommenden Saison sein.

– **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de